

Projekt

Mehrzwecksaal und Probelokal mit Biomasseheizkraftwerk

Standort
Bauherr

Weißbach am Lech, Österreich
Gemeinde Weißbach am Lech

Architekturwettbewerb
Planungsbeginn
Baubeginn
Fertigstellung

10/2008, 1.Preis
02/2009
09/2009
01/2011

Nutzfläche
Material

1250 m²
Ortbeton, Stahl, Glas, Holz

Planungsteam

LAAC Architekten
Arch DI Kathrin Aste, Arch DI Frank Ludin
Mitarbeiter: Marc Ihle, DI Peter Griebel,
DI Thomas Feuerstein

LAAC zt-gmbh
Kathrin Aste, Frank Ludin
6020 Innsbruck, Österreich
Wilhelm Greil Straße 15
T 0043 (0)512 890335
F 0043 (0)512 89033520
E office@laac.eu

Fotografie

Günter Richard Wett
Architekturfotografie
6020 Innsbruck, Österreich
Mandelsbergerstrasse 9
T 0043(0)699 10096794
E fotogrw@yahoo.de

Wir bitten darum zum Erhalt der hochauflösenden Bilder
und zwecks Abklärung der Veröffentlichungs-
konditionen direkt mit dem Fotografen Kontakt
aufzunehmen.

Neben dem hier vorgestellten Bildmaterial kann auf
Anfrage Material aus einer hochwertigen und
umfangreichen Projektdokumentation zur Verfügung
gestellt werden.

Projektbeschreibung

Städtebauliches Konzept

Der Mehrzwecksaal Weißenbach ist ein langgestreckter und transparenter sanft nach Süden ansteigender Baukörper.

Das Ensemble der drei Baukörper Volksschule, Kindergarten und Mehrzwecksaal nimmt die Gliederung und den Maßstab der Dorfstruktur auf. Dies wurde durch die Reduktion der oberirdischen Baumasse erreicht.

Die Orientierung an die Straße ist wesentlich um dem Schulgebäude und dessen Außenraum die notwendige Intimität zu gewährleisten. Die beidseitige großflächige Verglasung ermöglicht das Durchblicken des Gebäudes in Querrichtung.

Grünraum

Das Dach des Gebäudes liegt intensiv begrünt im Gelände zwischen Schule und Kindergarten, schneidet in die Topografie ein und formt durch das Überwinden von einem Geschoss einen leicht geneigten Hang.

Ein begehbare Dach - einen Rodelhügel.

Die sichtbare Kubatur des Gebäudes wird minimiert, das Raumprogramm in die Landschaft integriert.

Die gesamte Grünfläche bleibt erhalten, nur die Schichtenlinien werden neu definiert. Die natürliche Geländekante wird durch den Verbindungsweg bzw. den Verbindungstunnel architektonisch verstärkt und zur räumlichen Differenzierung genutzt.

Die Grünfläche bleibt exklusiv der Schule und dem Kindergarten erhalten.

Erschließung

Die Schule ist über einen unterirdischen Weg mit dem Turnsaal verbunden, somit wettergeschützt

und bequem erreichbar. Unmittelbar über dem Tunnel führt ein ebenerdiger Weg, welcher das Eingangsniveau der Schule mit dem Eingangsniveau des Neubaus barrierefrei verbindet.

Der Mehrzwecksaal mit dem Probelokal ist über eine überdachte Freitreppe erschlossen.

Das Café im Erdgeschoss verfügt über einen eigenen Eingang.

Funktion

Das Foyer des Neubaus bildet die Schnittstelle der unterschiedlichen Funktionen.

Eine Tribüne erweitert den Mehrzwecksaal in Richtung Café und bildet somit einen fließenden Zuschauerraum für Veranstaltungen. Das Probelokal bringt das darüber liegende Café zum Schweben.

Das Gebäude wird geprägt durch die vertikale Durchdringung der Räumlichkeiten und deren vielseitige Erschließung.

Das begehbare Glasband und die trichterförmigen Oberlichten belichten das Untergeschoss.

Die drei Niveaus Untergeschoss, Eingangsgeschoss und Dach werden multifunktional genutzt und beleben das Haus in seiner Gesamtheit.

Nutzungseinheiten

Durch flexibel trennbare und absperrbare Nutzungseinheiten öffnet sich das Gebäude entsprechend der Anforderung der Veranstaltung, ob Kasperl-theater, Hallenfußball, Brauchtumsgruppe oder Partykeller, ob nacheinander oder alles gleichzeitig.

Materialkomposition

Foyer Gangflächen und Nutzräume des Untergeschosses sind in bretter-geschaltem Sichtbeton ausgeführt.

Sämtliche Wandverkleidung, Türen und Möbel sind aus dunkel versiegelten Birkenesperrholzplatten.

Die Verkehrsflächen sind mit betongrauer mineralischer Bodenbeschichtung ausgeführt. Der Mehrwecksaal mit Tribüne und den zugeordneten Funktions-räume in PUR.

Die großflächige Glasfassade ist ergänzt durch eine Metallfassade aus Aluminiumblech

MHW 16082011 001.jpg



MHW 16082011 010.jpg



MHW 16082011 026.jpg



MHW 16082011 046.jpg



MHW 16082011 048.jpg



MHW 16082011 004.jpg



MHW 16082011 017.jpg



MHW 16082011 037.jpg



MHW 16082011 051.jpg



MHW 06122011 037.jpg



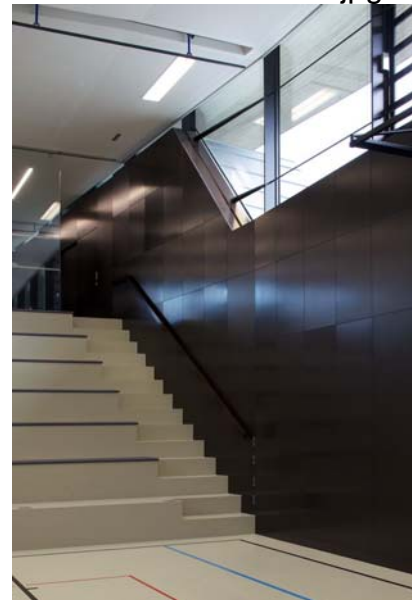
MHW 06122011 055.jpg



MHW 06122011 088.jpg



MHW 16082011 009.jpg



MHW 16082011 039.jpg



MHW 06122011 031.jpg



MHW 06122011 050.jpg



MHW 06122011 057.jpg



MHW 06122011 078.jpg



MHW 16082011 035.jpg



MHW 06122011 020.jpg



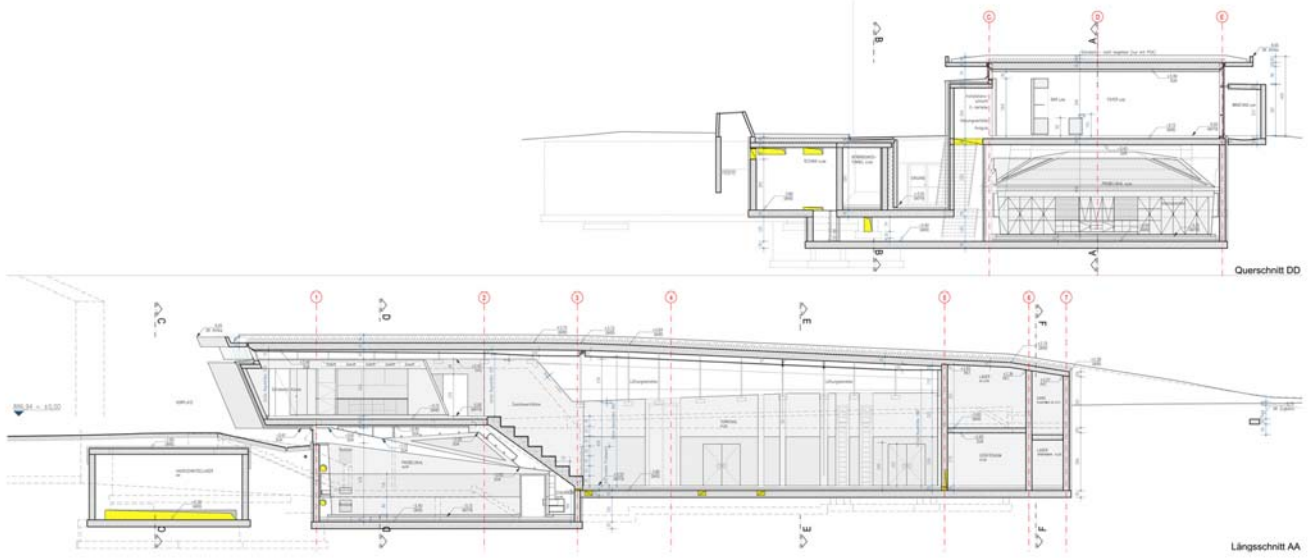
MHW 06122011 062.jpg



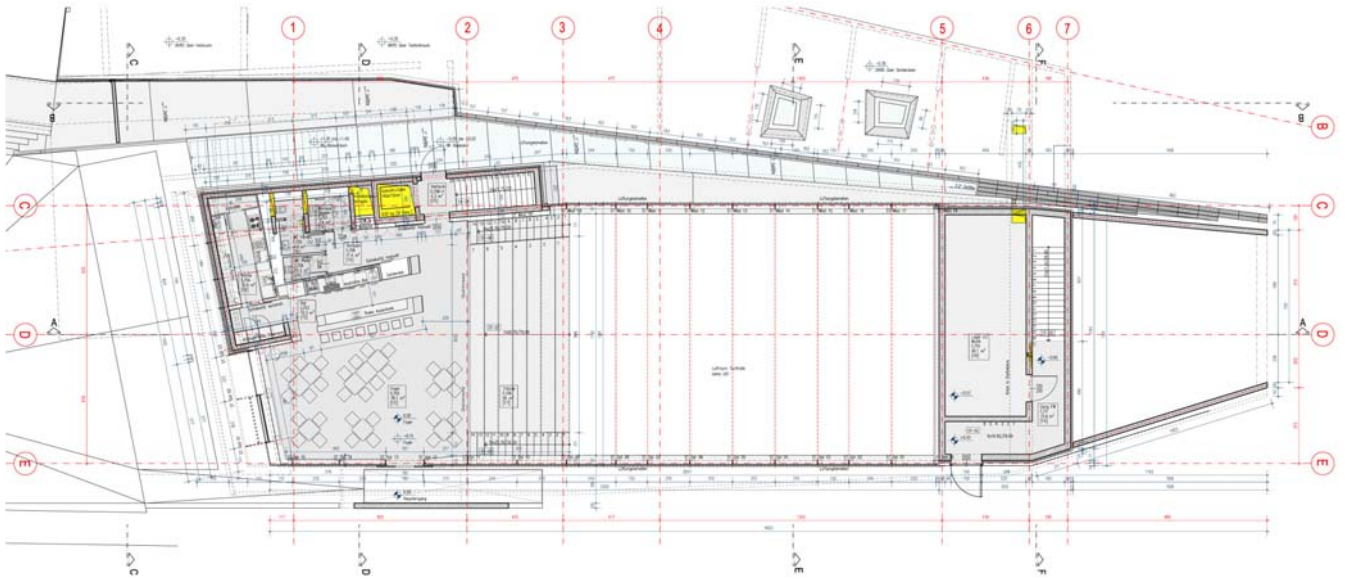
MHW 06122011 068.jpg



LAAC-MHW-DSEC-001-SC.jpg



LAAC-MHW-DSEC-002-SC.jpg



LAAC-MHW-DSEC-003-SC.jpg

